

Mitwirkung mit Wirkung!

Wo - Wie – Warum Jugendbeteiligung?



Mitwirkung mit Wirkung – von den jungen Menschen aus

Partizipation fordert in der Regel eine Menge von jungen Menschen. Meist sollen sie

- zum vorgegebenen Zeitpunkt,
- im festgelegten Format,
- zu einzelnen Themen ihre Meinung sagen.

Im Gegenzug werden ihre Forderungen aber leider viel zu selten ernst genommen oder umgesetzt. Jugendbeteiligung darf keine großzügige Geste sein! Jugendbeteiligung ist im Sinne Aller wichtig und notwendig für eine jugendgerechte, zukunftsfähige Gesellschaft. Erwachsenen Akteure müssen sich deswegen ihrer Rolle und Verantwortung bewusstwerden. Sie müssen verstehen: Jugendbeteiligung bedeutet, dass SIE etwas tun und sich bewegen müssen.

- Sensibilisierung,
- Qualifizierung und
- Verbindliche Absprachen im Vorfeld der Beteiligung sind für alle Beteiligten wichtig.

Letztlich werden mit einzelnen Formaten immer nur bestimmte junge Menschen erreicht. Vielfältige Zielgruppen brauchen vielfältige Formate. Und selbst wenn das alles geleistet wird, geht Beteiligung in der Regel von ERWACHSENEN Akteure aus. Meistens wird leider an EINER Frage und zu EINEM Zeitpunkt beteiligt, die für die Politik und Verwaltung gerade wichtig erscheint. Jugend kann darauf reagieren oder versäumt die Beteiligung. Das muss sich ändern. Darum wird im Rahmen der Werkstatt MitWirkung über weitere Konzepte zur Jugendbeteiligung nachgedacht.

- Zeiträume,
- Ansprache,
- Orte und
- Formate sind ein Faktor, warum nur bestimmte junge Menschen erreicht werden.

Ein anderer ist, dass viele jungen Menschen sich nicht auf Kommando beteiligen. Lieber äußern sie sich, wenn sie es wollen und nutzen dazu ihre favorisierten Kanäle. „Zuhören statt Fragen“ ist also die Aufgabe. Denn junge Menschen haben nicht erst eine Meinung, wenn sie gefragt werden.

Wie können wir besser zuhören? Bei der Suche nach guten Konzepten für wirksame Beteiligung tauchen viele Fragen auf. In der Werkstatt MitWirkung rauchen die Köpfe. Alle sind eingeladen mitzudenken!

Diese Audioaufnahme entstand im Rahmen der Werkstatt MitWirkung des Deutschen Bundesjugendrings.

Im Rahmen der:



Gefördert vom:

